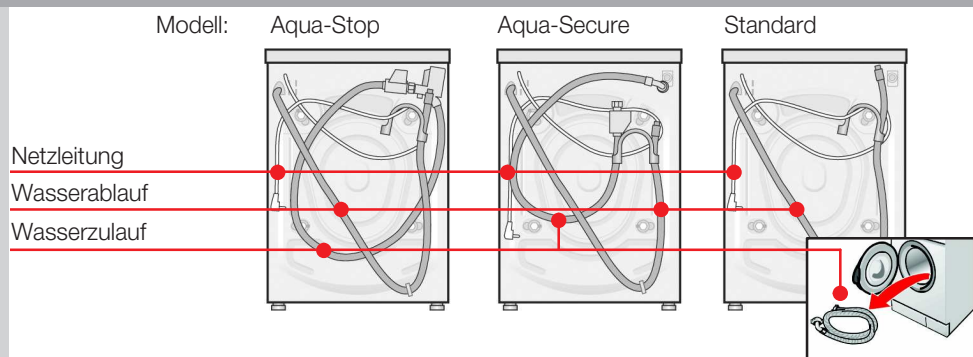


Sicherheitshinweise

- Die Waschmaschine hat ein hohes Gewicht – Vorsicht beim Anheben.
- Achtung: Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen. Waschmaschine nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen.
- Waschmaschine kann beschädigt werden. Nicht an vorstehenden Bauteilen (z.B. Einfüllfenster) anheben.
- Zusätzlich zu den hier aufgeführten Hinweisen können besondere Vorschriften des zuständigen Wasser- und Elektrizitätswerkes gelten.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.
- Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Lieferumfang je nach Modell

Feuchtigkeit in der Trommel ist bedingt durch die Endkontrolle.



Je nach Anschluss zusätzlich benötigt

- 1 Schlauchschelle Ø 24–40 mm (Fachhandel) zum Anschluss des Siphons
- Nützliches Werkzeug**
- Wasserwaage zum Ausrichten

Aufstellfläche

- Standfestigkeit ist wichtig, damit die Maschine nicht wandert!
- Die Aufstellfläche muss fest und eben sein.
- Nicht geeignet sind weiche Böden/Bodenbeläge.

Bei Aufstellen auf einen Sockel

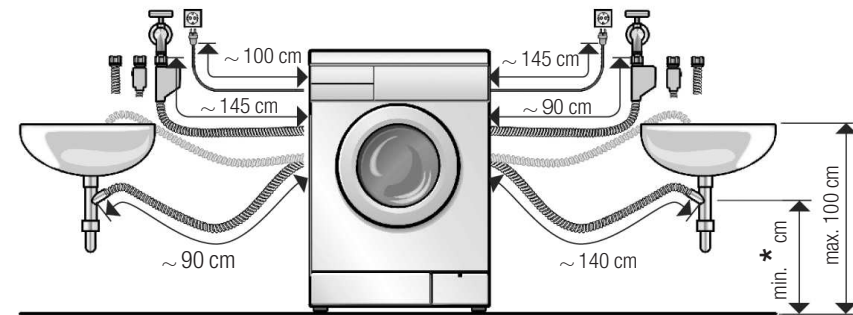
- Gerätefüße der Waschmaschine mit Haltetaschen * befestigen (* Bestell-Nr. WMZ 2200, WX 9756)

Bei Aufstellen auf eine Holzbalkendecke

- Waschmaschine möglichst in einer Ecke aufstellen.
- Wasserbeständige Holzplatte (min. 30 mm dick) auf Fußboden schrauben.
- Gerätefüße der Waschmaschine mit Haltetaschen * befestigen (*Bestell-Nr. siehe oben).

Schlauch- und Leitungslängen je nach Modell

Linksseitiger Anschluss oder Rechtsseitiger Anschluss



* Modelle Standard, Aqua-Secure min. 60 cm – max. 100 cm
Modell Aqua-Stop 0 – max. 100 cm

Erhältlich beim Fachhändler/Kundendienst:

- Aqua-Stop-Verlängerungsschlauch (ca. 2,50 m), Bestell-Nr. WMZ 2380, WZ 10130
- Längerer Zulaufschlauch (ca. 2,20 m), für Modell Standard

Unter-/ Einbau des Gerätes

Unter-/Einbau vor dem Anschluss an die Stromversorgung.

Einbau in eine Küchenzeile (Unter- oder Einbau)

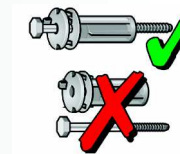
- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Waschmaschine nur unter einer durchgehenden, mit den Nachbarschränken fest verbundenen Arbeitsplatte aufstellen.

Bei Unterbau

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Anstelle der Geräte-Abdeckplatte eine Blechabdeckung * vom Fachmann montieren lassen (* Bestell-Nr. WMZ 2420, WZ 10190).

Transportsicherungen entfernen

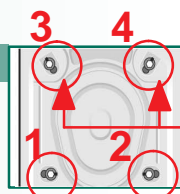
- Vor dem ersten Gebrauch unbedingt Transportsicherungen komplett entfernen und für späteren Transport aufbewahren.
- Schraube, Scheibe und Hülse zusammengesraubt aufbewahren.



- Schläuche aus den Halterungen nehmen, je nach Modell Krümmer abnehmen.

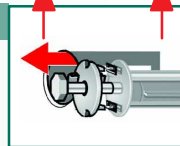
- Schrauben (1, 2, 3, 4) lösen ...

... bis sie in den Hülsen frei beweglich sind.



- Transportsicherungen (1, 2) komplett entfernen.

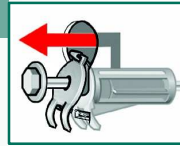
Jeweils Schraube zusammen mit Scheibe und Hülse.



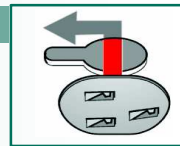
- Transportsicherungen (3, 4) komplett entfernen.

Schraube zusammen mit Scheibe und Hülse.

Tipp:
Mit einer Hand durch das geöffnete Einfüllfenster fassen und die Waschtrommel etwas nach vorne ziehen.



- Abdeckungen einsetzen.



Wasseranschluss je nach Modell

- Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).
- Um Leckage oder Wasserschäden zu vermeiden, Hinweise in diesem Kapitel unbedingt beachten!
- Achtung: Waschmaschine nur mit kaltem Trinkwasser betreiben. Nicht an Mischbatterie eines drucklosen Heißwasseraufbereiters anschließen. In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.

Wasserzulauf

Wasserzulaufschlauch:

Achtung: nicht knicken, quetschen, verändern oder durchschneiden (Festigkeit ist nicht mehr gewährleistet).

Optimaler Wasserdruck im Leitungsnetz: 100-1000 kPa (1-10 bar)

- Bei aufgedrehtem Wasserhahn fließen mindestens 8 l/min.
- Bei höherem Wasserdruck Druckminderventil einbauen.

- | Modell: | Aqua-Stop
Aqua-Secure | Standard |
|--|--------------------------|----------|
| 1. Wasserzulaufschlauch an Wasserhahn anschließen. Verschraubungen nur von Hand anziehen. | | |
| 2. Wasserhahn vorsichtig öffnen und dabei die Dichtheit der Anschluss-Stellen prüfen. Achtung: Schraubverbindung steht unter Wasserleitungsdruck. | | |

Wasserablauf

Wasserablaufschlauch:

Achtung: nicht knicken oder in die Länge ziehen.

Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss:

- für Modelle Aqua-Secure, Standard min. 60 cm – max. 100 cm
- für Modell Aqua-Stop 0 – max. 100 cm

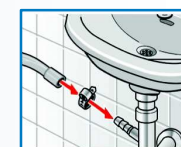
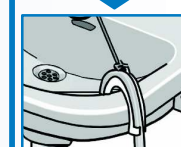
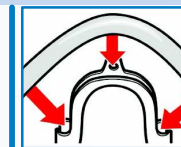
Ablauf in ein Waschbecken:

Achtung: Ablaufschlauch gegen Herausrutschen sichern.

Achtung: Verschluss-Stöpsel darf den Abfluss des Waschbeckens nicht verschließen. Beim Abpumpen prüfen, ob das Wasser schnell genug abläuft. Das Ende des Ablaufschlauches darf nicht in das abgepumpte Wasser tauchen! Gefahr, dass Wasser in die Waschmaschine zurückgesaugt wird!

Ablauf in einen Siphon:

Achtung: Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle, Ø 24–40 mm (Fachhandel) gesichert werden.

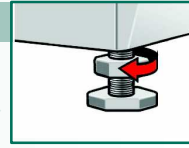


Ausrichten

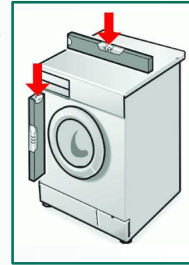
! Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" können Folge einer nicht korrekten Ausrichtung sein!

Waschmaschine mit Wasserwaage ausrichten.

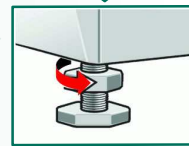
1. Kontermutter mit Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn lösen.



2. Höhe durch Drehen des Gerätefußes verändern. Alle vier Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen. Die Waschmaschine darf nicht wackeln! Ausrichtung der Waschmaschine mit Wasserwaage überprüfen, evtl. korrigieren.



3. Kontermutter gegen das Gehäuse festziehen.
– Den Fuß dabei festhalten und in der Höhe nicht verstellen. Die Kontermuttern aller vier Gerätefüße müssen fest gegen das Gehäuse geschraubt sein!



Elektrischer Anschluss

● Anschluss der Waschmaschine nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose.

● Netzspannung und Spannungsangabe an der Waschmaschine (Geräteschild) müssen übereinstimmen.

● Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

● Sicherstellen, dass:

- Netzstecker und Steckdose zusammenpassen,
- der Leitungsquerschnitt ausreicht,
- das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.

● Netzleitungswechsel (wenn nötig) nur durch Elektro-Fachkraft. Ersatz-Netzleitung beim Kundendienst erhältlich.

● Keine Mehrfachstecker/-kupplungen und Verlängerungsleitungen verwenden.

● Wird ein Fehlerstrom-Schutzschalter verwendet, nur einen Typ mit diesem Zeichen einsetzen:

Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

● Netzstecker nicht mit feuchten Händen einstecken/aus der Steckdose ziehen. Netzstecker nur am Stecker, nicht an der Leitung aus der Steckdose ziehen.

Hersteller (siehe Gebrauchsanleitung)

0407 / 9000 116 653

Transportieren, z.B. bei Umzug

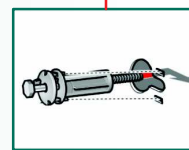
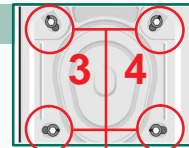
Nach dem Transport und dem sachgemäßen Aufstellen und Anschließen zuerst das Zusatzprogramm Abpumpen laufen lassen, bevor das erste Waschprogramm gestartet wird.

1. Bevor die Waschmaschine transportiert wird:

1. Wasserhahn schließen.
2. Restliche Waschlauge ablassen. Siehe Gebrauchsanleitung Seite 9; Laugenpumpe.
3. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen. Siehe Gebrauchsanleitung Seite 9; Sieb im Wasserzulauf.
4. Waschmaschine vom Stromnetz trennen.
5. Schläuche abmontieren.

2. Transportsicherungen vorbereiten und einbauen:

1. Abdeckungen abnehmen.
2. Transportsicherung vorbereiten:
 - Schraube so weit aus der Hülse ziehen, bis Schraubenende bündig mit dem Hülsenende ist.
 - Eine zweite Person durch das geöffnete Einfüllfenster die Waschtrommel oben nach vorne ziehen lassen.
3. Transportsicherungen 1, 2, 3 und 4 einsetzen.
4. Schrauben festziehen. Nase der Scheibe muss in Nut der Gehäuserückwand sitzen.



Technische Daten

Abmessungen (Breite x Tiefe x Höhe)	60 x 59 x 84,2 cm
Gewicht	69 - 83 kg je nach Modell
Nennspannung	220–240 V, 50 Hz
Netzanschluss	Steckdose (220 – 240 V, 50 Hz, min. 10A - LS-L-Schalter)
Wasserdruck	100-1000 kPa (1-10 bar)
Prüfprogramme nach	EN 60 456 1999 und IEC 60456 Ed.3 1998: 02

Kundendienst

● Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. Siehe Gebrauchsanleitung Seite 10 «Was tun wenn ...».

● In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikereinsatz.

● Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

E-Nr. _____ FD _____

Erzeugnisnummer Fertigungsnummer

Das Typenschild mit diesen Angaben finden Sie im Rahmen des geöffneten Einfüllfensters und im dick umrandeten Feld des Geräteschildes auf der Rückseite des Gerätes.

● Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnisnummer und der Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen damit verbundene Mehrkosten.

Aqua-Stop-Garantie

Nur für Geräte mit Aqua-Stop

Zusätzlich zu Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie leisten wir Ersatz zu folgenden Bedingungen:

1. Sollte durch einen Fehler unseres Aqua-Stop-Systems ein Wasserschaden verursacht werden, so ersetzen wir Schäden privater Gebrauchter.
2. Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Gerätes.
3. Voraussetzung des Garantieanspruches ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop fachgerecht entsprechend unserer Anleitung aufgestellt und angeschlossen ist; sie schließt auch die fachgerechte Aqua-Stop-Verlängerung (Originalzubehör) mit ein. Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
4. Geräte mit Aqua-Stop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern. Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigem Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.



Inhalt

Seite

■ Lieferumfang	1
■ Aufstellfläche	1
■ Schlauch- und Leitungslängen	2
■ Unter-/ Einbau des Gerätes	2
■ Transportsicherungen entfernen	3
■ Wasseranschluss	4
■ Ausrichten	5
■ Elektrischer Anschluss	5
■ Transportieren, z.B. bei Umzug	6
■ Technische Daten	6
■ Kundendienst	7
■ Aqua-Stop-Garantie	7

! Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen! Beachten Sie auch die separate Gebrauchsanleitung. Bewahren Sie alle Unterlagen für den späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer/-in auf.

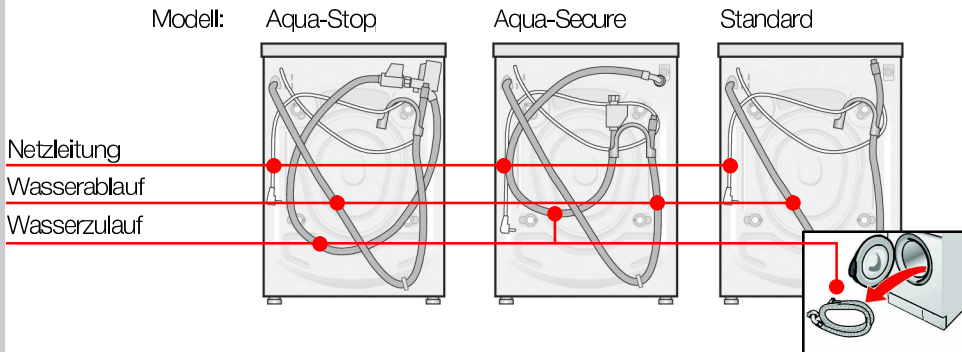


Sicherheitshinweise

- Die Waschmaschine hat ein hohes Gewicht – Vorsicht beim Anheben.
- Achtung: Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen. Waschmaschine nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen.
- Waschmaschine kann beschädigt werden. Nicht an vorstehenden Bauteilen (z.B. Einfüllfenster) anheben.
- Zusätzlich zu den hier aufgeführten Hinweisen können besondere Vorschriften des zuständigen Wasser- und Elektrizitätswerkes gelten.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.
- Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Lieferumfang je nach Modell

Feuchtigkeit in der Trommel ist bedingt durch die Endkontrolle.



Abdeckungen



Krümmer

zum Fixieren des Abwasserschlauchs

Je nach Anschluss zusätzlich benötigt

- 1 Schlauchschelle \varnothing 24–40 mm (Fachhandel) zum Anschluss des Siphons
- Nützliches Werkzeug**
- Wasserwaage zum Ausrichten

Aufstellfläche



- Standfestigkeit ist wichtig, damit die Maschine nicht wandert!
- Die Aufstellfläche muss fest und eben sein.
- Nicht geeignet sind weiche Böden/Bodenbeläge.



Bei Aufstellen auf einen Sockel

- Gerätefüße der Waschmaschine mit Haltetaschen * befestigen (* Bestell-Nr. WMZ 2200, WX 9756)



Bei Aufstellen auf eine Holzbalkendecke

- Waschmaschine möglichst in einer Ecke aufstellen.
- Wasserbeständige Holzplatte (min. 30 mm dick) auf Fußboden schrauben.
- Gerätefüße der Waschmaschine mit Haltetaschen * befestigen (*Bestell-Nr. siehe oben).

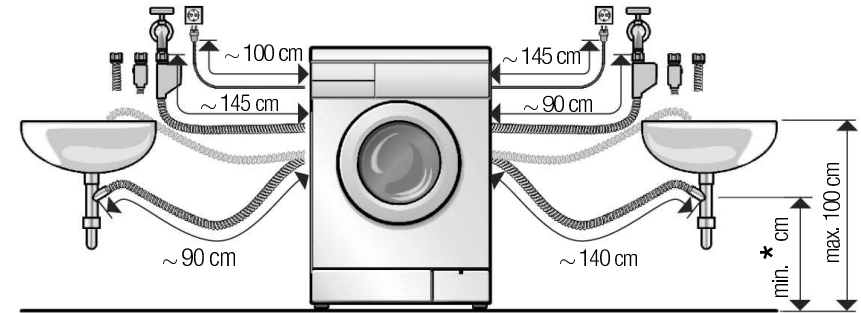
Schlauch- und Leitungslängen je nach Modell



Linksseitiger Anschluss

oder

Rechtsseitiger Anschluss



* Modelle Standard, Aqua-Secure min. 60 cm – max. 100 cm
 Modell Aqua-Stop 0 – max. 100 cm

Erhältlich beim Fachhändler/Kundendienst:

- Aqua-Stop-Verlängerungsschlauch (ca. 2,50 m), Bestell-Nr. WMZ 2380, WZ 10130
- Längerer Zulaufschlauch (ca. 2,20 m), für Modell Standard

Unter-/ Einbau des Gerätes

Unter-/Einbau vor dem Anschluss an die Stromversorgung.



Einbau in eine Küchenzeile (Unter- oder Einbau)

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Waschmaschine nur unter einer durchgehenden, mit den Nachbarschränken fest verbundenen Arbeitsplatte aufstellen.



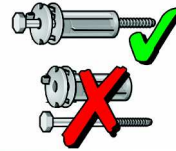
Bei Unterbau

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Anstelle der Geräte-Abdeckplatte eine Blechabdeckung * vom Fachmann montieren lassen (* Bestell-Nr. WMZ 2420, WZ 10190).

Transportsicherungen entfernen



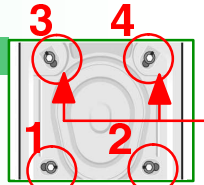
- Vor dem ersten Gebrauch unbedingt Transportsicherungen komplett entfernen und für späteren Transport aufbewahren.
- Schraube, Scheibe und Hülse zusammengeschraubt aufbewahren.



1. Schläuche aus den Halterungen nehmen, je nach Modell Krümmer abnehmen.

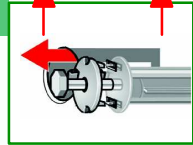
2. Schrauben (1, 2, 3, 4) lösen ...

... bis sie in den Hülsen frei beweglich sind.



3. Transportsicherungen (1, 2) komplett entfernen.

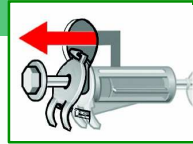
Jeweils Schraube zusammen mit Scheibe und Hülse.



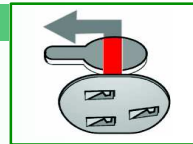
4. Transportsicherungen (3, 4) komplett entfernen.

Schraube zusammen mit Scheibe und Hülse.

Tipp:
Mit einer Hand durch das geöffnete Einfüllfenster fassen und die Waschtrommel etwas nach vorne ziehen.



5. Abdeckungen einsetzen.



Wasseranschluss

je nach Modell



- Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).
- Um Leckage oder Wasserschäden zu vermeiden, Hinweise in diesem Kapitel unbedingt beachten!
- Achtung: Waschmaschine nur mit kaltem Trinkwasser betreiben.
Nicht an Mischbatterie eines drucklosen Heißwasseraufbereiters anschließen.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.



Wasserzulauf

Wasserzulaufschlauch:

Achtung: nicht knicken, quetschen, verändern oder durchschneiden (Festigkeit ist nicht mehr gewährleistet).

Optimaler Wasserdruck im Leitungsnetz: 100-1000 kPa (1-10 bar)

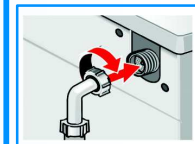
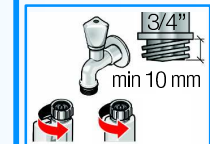
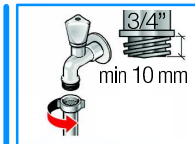
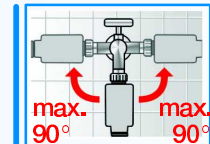
- Bei aufgedrehtem Wasserhahn fließen mindestens 8 l/min.
- Bei höherem Wasserdruck Druckminderventil einbauen.

1. Wasserzulaufschlauch an Wasserhahn anschließen.
Verschraubungen nur von Hand anziehen.

2. Wasserhahn vorsichtig öffnen und dabei die Dichtigkeit der Anschluss-Stellen prüfen.

Achtung: Schraubverbindung steht unter Wasserleitungsdruck.

Modell: Aqua-Stop Aqua-Secure Standard



Wasserablauf

Wasserablaufschlauch:

Achtung: nicht knicken oder in die Länge ziehen.

Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss:

- für Modelle Aqua-Secure, Standard min. 60 cm – max. 100 cm
- für Modell Aqua-Stop 0 – max. 100 cm

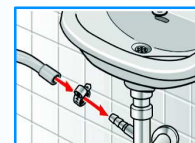
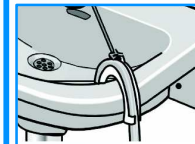
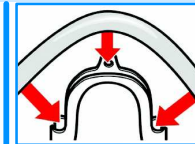
Ablauf in ein Waschbecken:

Achtung: Ablaufschlauch gegen Herausrutschen sichern.

Achtung: Verschluss-Stöpsel darf den Abfluss des Waschbeckens nicht verschließen. Beim Abpumpen prüfen, ob das Wasser schnell genug abläuft. Das Ende des Ablaufschlauches darf nicht in das abgepumpte Wasser tauchen! Gefahr, dass Wasser in die Waschmaschine zurückgesaugt wird!

Ablauf in einen Siphon:

Achtung: Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle, Ø 24–40 mm (Fachhandel) gesichert werden.



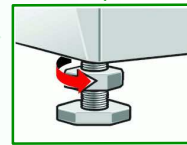
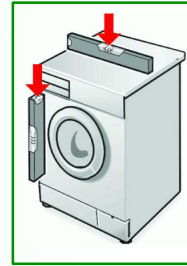
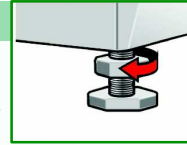
Ausrichten



Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" können Folge einer nicht korrekten Ausrichtung sein!



Waschmaschine mit Wasserwaage ausrichten.



1. Konternutter mit Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn lösen.

2. Höhe durch Drehen des Gerätefußes verändern.
Alle vier Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.
Die Waschmaschine darf nicht wackeln!
Ausrichtung der Waschmaschine mit Wasserwaage überprüfen, evtl. korrigieren.

3. Konternutter gegen das Gehäuse festziehen.
– Den Fuß dabei festhalten und in der Höhe nicht verstellen.
Die Konternuttern aller vier Gerätefüße müssen fest gegen das Gehäuse geschraubt sein!



Elektrischer Anschluss

Anschluss der Waschmaschine nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose.

Netzspannung und Spannungsangabe an der Waschmaschine (Geräteschild) müssen übereinstimmen.

Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Sicherstellen, dass:

- Netzstecker und Steckdose zusammenpassen,
- der Leitungsquerschnitt ausreicht,
- das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.

Netzleitungswechsel (wenn nötig) nur durch Elektro-Fachkraft.
Ersatz-Netzleitung beim Kundendienst erhältlich.

Keine Mehrfachstecker/-kupplungen und Verlängerungsleitungen verwenden.

Wird ein Fehlerstrom-Schutzschalter verwendet, nur einen Typ mit diesem Zeichen einsetzen:

Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

Netzstecker nicht mit feuchten Händen einstecken/aus der Steckdose ziehen.
Netzstecker nur am Stecker, nicht an der Leitung aus der Steckdose ziehen.

Hersteller (siehe Gebrauchsanleitung)

0407 / 9000 116 653

Transportieren, z.B. bei Umzug

Nach dem Transport und dem sachgemäßen Aufstellen und Anschließen zuerst das Zusatzprogramm Abpumpen laufen lassen, bevor das erste Waschprogramm gestartet wird.

1.

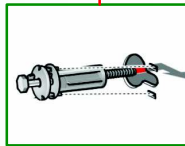
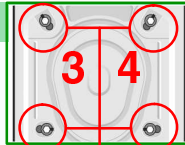
Bevor die Waschmaschine transportiert wird:

1. Wasserhahn schließen.
2. Restliche Waschlauge ablassen.
Siehe Gebrauchsanleitung Seite 9; Laugenpumpe.
3. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen.
Siehe Gebrauchsanleitung Seite 9; Sieb im Wasserzulauf.
4. Waschmaschine vom Stromnetz trennen.
5. Schläuche abmontieren.

2.

Transportsicherungen vorbereiten und einbauen:

1. Abdeckungen abnehmen.
2. Transportsicherung vorbereiten:
 - Schraube so weit aus der Hülse ziehen, bis Schraubenende bündig mit dem Hülsenende ist.
 - Eine zweite Person durch das geöffnete Einfüllfenster die Waschtrommel oben nach vorne ziehen lassen.
3. Transportsicherungen 1, 2, 3 und 4 einsetzen.
4. Schrauben festziehen.
Nase der Scheibe muss in Nut der Gehäuserückwand sitzen.



Technische Daten

Abmessungen (Breite x Tiefe x Höhe)	60 x 59 x 84,2 cm
Gewicht	69 - 83 kg je nach Modell
Nennspannung	220-240 V, 50 Hz
Netzanschluss	Steckdose (220 - 240 V, 50 Hz, min. 10A - LS-L-Schalter)
Wasserdruck	100-1000 kPa (1-10 bar)
Prüfprogramme nach	EN 60 456 1999 und IEC 60456 Ed.3 1998: 02

Kundendienst

- Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. *Siehe Gebrauchsanleitung Seite 10 «Was tun wenn ...».*
- In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikeinsatz.
- Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

E-Nr. _____	FD _____
-------------	----------

Erzeugnisnummer Fertigungsnummer

Das Typenschild mit diesen Angaben finden Sie im Rahmen des geöffneten Einfüllfensters und im dick umrandeten Feld des Geräteschildes auf der Rückseite des Gerätes.

- Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnisnummer und der Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen damit verbundene Mehrkosten.

Aqua-Stop-Garantie

Nur für Geräte mit Aqua-Stop

Zusätzlich zu Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie leisten wir Ersatz zu folgenden Bedingungen:

- 1.** Sollte durch einen Fehler unseres Aqua-Stop-Systems ein Wasserschaden verursacht werden, so ersetzen wir Schäden privater Gebrauchter.
- 2.** Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Gerätes.
- 3.** Voraussetzung des Garantieanspruches ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop fachgerecht entsprechend unserer Anleitung aufgestellt und angeschlossen ist; sie schließt auch die fachgerechte Aqua-Stop-Verlängerung (Originalzubehör) mit ein. Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
- 4.** Geräte mit Aqua-Stop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern. Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigem Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.



Inhalt

Seite

■ Lieferumfang	1
■ Aufstellfläche	1
■ Schlauch- und Leitungslängen	2
■ Unter-/ Einbau des Gerätes	2
■ Transportsicherungen entfernen	3
■ Wasseranschluss	4
■ Ausrichten	5
■ Elektrischer Anschluss	5
■ Transportieren, z.B. bei Umzug	6
■ Technische Daten	6
■ Kundendienst	7
■ Aqua-Stop-Garantie	7



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate Gebrauchsanleitung.
Bewahren Sie alle Unterlagen für den späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer/-in auf.